Seminarprogramm für Gerüstbaubetriebe 2026

unter anderem mit den Seminaren

— „Betriebswirtschaft“

— „Richtig aufmessen – Korrekt abrechnen – nach den Regeln der DIN 18451“

— KI im handwerklichen Mittelstand

BUNDESINNUNG
GERÜSTBAU

www.geruestbauhandwerk.de

Impressum

Herausgeber
Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk
Rösrather Straße 645 · 51107 Köln
www.geruestbauhandwerk.de

Ansprechpartnerin

Corina Amenda
Telefon: 0221 87060 - 23
Telefax: 0221 87060 - 90
E-Mail: veranstaltungen@geruestbauhandwerk.de

Bildnachweis
© Gerüstbau Tisch GmbH, Berlin (Titel)

Gestaltung
mehrwert intermediale kommunikation GmbH
www.mehrwert.de

**Nachdruck – auch auszugsweise –
nur nach vorheriger Genehmigung!**

Vorwort

Sehr geehrte Mitglieder,

Sabrina Luther

mit der neuen Auflage des Seminarprogramms 2026 stellen wir Ihnen unsere Präsenz- und Online-Seminare sowie unsere Online-Kurse vor. Wie bereits im letzten Jahr haben wir bei der Zusammenstellung unseres Seminarprogramms die Themenwünsche vieler Mitglieder berücksichtigt.

Da sich Online-Seminare und Online-Kurse weiterhin einer hohen Beliebtheit erfreuen, haben wir unser Angebot um drei zusätzliche Online-Seminare ergänzt. So haben wir uns entschieden, die Seminare **„Zahlungsschwierigkeiten und Insolvenz des Kunden“** sowie **„Gefahrstoffe in der Fassade – erkennen, bewerten und sicher handhaben“** im Jahr 2026 als Online-Seminare durchzuführen.

Unser Angebot umfasst auch das neu hinzugekommene Online-Seminar **„KI im handwerklichen Mittelstand“** (3 Module: 15./22./29.09.2026), zu dem bereits im Jahr 2025 ein Informationsworkshop stattgefunden hat.

Unser Anspruch ist es, Sie in gewohnter und gleichbleibend hoher Qualität über aktuelle Entwicklungen und gesetzlichen Neuerungen, die für das Gerüstbauer-Handwerk relevant sind, zu informieren.

Wir laden Sie herzlich ein, an unseren Seminaren teilzunehmen.

Ihre
Sabrina Luther
Geschäftsführerin

Allgemeine Hinweise zu unserem Veranstaltungsprogramm

Leistungen Im Seminarpreis der Präsenzseminare sind enthalten:

- die Seminarunterlagen
- eine Teilnahmebestätigung
- Verpflegung, in der Regel: Mittagessen (inkl. einem Getränk), zwei Kaffeepausen und Tagungsgetränke
- bei mehrtägigen Seminaren: zusätzlich ein Abendessen (inkl. einem Getränk)

Übernachtung Die Reservierung eines Einzelzimmers inkl. Frühstück erfolgt gemäß Ihren Angaben bei der Anmeldung durch uns. Die ausgewiesenen Übernachtungspreise inkl. Frühstück und USt. verstehen sich pro Nacht und Person! Doppelzimmer-Buchungen sind auf Anfrage ebenfalls möglich.
Wichtiger Hinweis: Die Bezahlung Ihres Hotelzimmers und der ggf. anfallenden Kulturförderabgabe, Beherbergungsabgabe etc. nehmen Sie bitte unmittelbar bei dem jeweiligen Hotel vor.

Online-Kurse /-Seminare Sie erhalten rechtzeitig vor dem Online-Kurs eine Bestätigungsmail mit dem erforderlichen Zugangslink und einer kurzen technischen Anleitung.

Online-Anmeldung Auf unserer Homepage **www.geruestbauhandwerk.de** können Sie sich im Mitgliederbereich auch online zu unseren Seminaren anmelden.

Datenschutz Bitte beachten Sie die „Informationen zur Datenerhebung“ auf der Rückseite des Anmeldeformulars.

Buchungsbestätigungen & Anmeldeschluss Die Buchungsbestätigungen werden in der Woche des jeweiligen Anmeldeschlusses verschickt. Bitte entnehmen Sie den Anmeldeschluss der jeweiligen Seminarbeschreibung!

Rechnung Die Rechnungsstellung erfolgt nach der Veranstaltung. Die Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Unter diesen Voraussetzungen sind die Seminarleistungen sowie alle damit untrennbar verbundenen Leistungen von der Umsatzsteuer befreit. Im Rahmen von Seminarveranstaltungen erbrachte eigenständige Leistungen, wie beispielsweise Mahlzeiten, werden mit Ausweis von Umsatzsteuer abgerechnet.

Rücktritt Muss das Seminar aufgrund nicht erreichter Mindestteilnehmerzahl abgesagt werden, fällt das Seminar automatisch aus, ohne dass insoweit Schadensersatzansprüche entstehen. Bereits geleistete Seminargebühren werden rückerstattet. Wenn das Seminar ausfallen sollte (was wir natürlich vermeiden möchten), werden alle Anmelder unverzüglich unterrichtet.

Die Seminarteilnahme kann bis zum Ablauf der jeweiligen Anmeldefrist kostenlos storniert werden. Bei Stornierungen nach Ablauf der Anmeldefrist werden 50 % des Seminarpreises erhoben. Bei Stornierungen ab 14 Tagen vor Seminarbeginn wird der volle Seminarpreis fällig. Dies gilt auch bei Nichterscheinen des Seminarteilnehmers. Der Anbieter ist lediglich verpflichtet, einen höheren Schaden nachzuweisen. Dem Teilnehmer bleibt es überlassen, einen niedrigeren Schaden nachzuweisen.

Anerkennung als Fortbildung für Sachverständige Da öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige bestimmte Punktestände an Fortbildungen nachweisen müssen, machen wir darauf aufmerksam, dass gegen Vorlage der Teilnahmebestätigung bei der für Sie zuständigen Kammer Seminare anerkannt werden, und zwar in den Bereichen Fachwissen, Recht sowie sonstige fachbezogene Themenbereiche, wie z. B. Rhetorik und Mediation.

Anerkennung als Veranstaltung im Rahmen des „Unternehmermodells“
Gemäß DGUV Vorschrift 2 wird bei dieser Betreuungsform in einem dreijährigen Abstand jeweils eine Fortbildung (AMF) gefordert. Die Dauer der Fortbildung beträgt acht Lehreinheiten. Durch den regelmäßigen Besuch der Veranstaltungen, in denen das Thema „Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz“ beinhaltet ist, können Sie über einen Zeitraum von drei Jahren alle oder zumindest den Großteil der erforderlichen acht Lehreinheiten sammeln. Wichtig ist, dass der bei der Berufsgenossenschaft gemeldete Unternehmer teilnimmt!

Inhaltsverzeichnis
Online-Kurse

OK 4 | Gerüste im Fokus der Bauordnung – Der Grund für die Gründung
Mo., 9. März 2026 ..... S. 09

OK 6 | Gerüstmaterial in der Finanzbuchhaltung sowie in der Kosten- und Leistungsrechnung
Di., 28. April 2026 ..... S. 10

Online-Seminare

OS 6 | Die Schlechtwetterregelung im Gerüstbauer-Handwerk
Mi., 25. November 2026 ..... S. 11

OS 7 | Kalkulationsoffenlegung bei öffentlichen Aufträgen auf Grundlage der Formulare 221, 222 und 223 aus dem Vergabehandbuch Bund (VHB 2017 Stand: 2023)
Di., 1. Dezember 2026 ..... S. 12

OS 9 | Gefährdungsbeurteilung – Organisation des betrieblichen Arbeitsschutzes im Gerüstbauerhandwerk
Mo., 1. Juni 2026 ..... S. 14

OS 10 | KI im handwerklichen Mittelstand
Di., 15./22./29. September 2026 ..... S. 15

OS 12 | Zahlungsschwierigkeiten und Insolvenz des Kunden
Do., 1. Oktober 2026 ..... S. 16

OS 14 | Gefahrstoffe im Gerüstbau – erkennen, bewerten und sicher handhaben
Di., 8. Dezember 2026 ..... S. 17

Präsenzseminare

S1 | Richtig aufmessen – Korrekt abrechnen – nach den Regeln der DIN 18451
Fr., 18. September 2026 · Mannheim ..... S. 18

S2 | Die Gerüstbaustelle – Typische Praxisprobleme aus rechtlicher und technischer Sicht
Sa., 19. September 2026 · Mannheim ..... S. 19

S3 | Ausschreibung, Gerüstbauvertrag und Nachträge – Baurecht Basics
Fr., 8. Mai 2026 · Würzburg ..... S. 20

S4 | Nachunternehmereinsatz und Arbeitnehmerüberlassung im Gerüstbau
Sa., 9. Mai 2026 · Würzburg ..... S. 21

S6 | Betriebswirtschaft – Grundlagen des betrieblichen Rechnungswesens
Fr., 20. – Sa., 21. November 2026 · Ingolstadt ..... S. 22

S7 | Angebotskalkulation
Fr., 19. – Sa., 20. Juni 2026 · Münster ..... S. 24

S9 | Vom Kollegen zur Führungskraft
Fr., 4. – Sa., 5. Dezember 2026 · Saarbrücken ..... S. 25

S11 | Homepage, Social Media & Co.: Öffentlichkeitsarbeit für Gerüstbaubetriebe
Fr., 27. November 2026 · Siegburg ..... S. 26

Übersicht unserer Seminarorte 2026

Mo., 9. März 2026

OK 4 | Gerüste im Fokus der Bauordnung – Der Grund für die Gründung

Zielgruppe Unternehmer, leitende Angestellte und Kolonnenführer, die für die Umsetzung der Standsicherheit ihres Gerüstes verantwortlich sind.

Ziel Die Gründung von Gerüsten ist ein oft unterschätztes Thema. Das Seminar vermittelt die Anforderungen der Bauordnungen in Bezug auf die Standsicherheit des Gerüstes sowie die häufigsten Formen der Umsetzung in der Praxis. Es wird erläutert, in welchem Zusammenhang die Gründung zu den geschuldeten Angaben des Bauherrn zum Baugrund steht.

Inhalt

- Einführung Standsicherheit (Bauordnung und Normen)
- Die Schnittstelle zwischen baulicher Anlage und Baugrund
- Erläuterung – Warum muss ich die Bodenpressung reduzieren?
- Ermittlung der Stiellasten anhand zweier Gerüstsysteme
- Ableitung von Faustwerten
- Zulässige Bodenpressung (bei gewachsenem Boden)
- Ermittlung der Größe der lastverteilenden Unterlage
- Beispiele aus der Praxis

Mo., 09.03.2026
10:30 – 11:30 Uhr

Anmeldeschluss
Mo., 23.02.2026

kostenlos

Online-Kurs

Referent

Frank Seidelt
Dipl.-Ingenieur (FH),
Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk

Di., 28.04.2026
10:00 – 12:00 Uhr

Anmeldeschluss
Di., 14.04.2026

kostenlos

Online-Kurs

Referent

Guido Uerschels
Dipl.-Betriebswirt,
Bundesinnung für das
Gerüstbauer-Handwerk

Di., 28. April 2026

OK 6 | Gerüstmaterial in der Finanzbuchhaltung sowie in der Kosten- und Leistungsrechnung

Zielgruppe Neugründer, Unternehmer, Betriebsleiter, Meister, Bauleiter und kaufmännische Leiter im Gerüstbauer-Handwerk

Ziel Das Thema Gerüstmaterial wird aus zwei Perspektiven aufgearbeitet. Zum einen wird vermittelt, welche Regelungen für das Wirtschaftsgut Gerüst in der Finanzbuchhaltung gelten. Hierbei geht es um Fragen, wie zum Beispiel: Muss Gerüstmaterial aktiviert werden, oder können die Einzelteile als geringwertige Wirtschaftsgüter direkt als Aufwand verbucht werden? Muss eine Inventur gemacht werden? Wie ist Schwund zu verbuchen? Wie lange ist die Nutzungsdauer von Gerüstmaterial? Welche amtliche Abschreibungstabelle ist einschlägig? Was kann passieren, wenn Gerüstmaterial mit einer sehr kurzen Nutzungsdauer abgeschrieben wird?

Der zweite Themenschwerpunkt beschäftigt sich mit der Kalkulation von Gerüstmaterialkosten. Losgelöst von der durch Vorschriften bestimmten Finanzbuchhaltung werden die „echten“ Herstellkosten der Gerüstvorhaltung kalkuliert, über Deckungsbeiträge in den Mietpreisen gesprochen und aufgezeigt, wie eine „Urkalkulation“ von Mietpositionen aussehen kann.

Inhalt

Gerüstmaterial in der Finanzbuchhaltung
- Bilanzierung (Aktivierung, Sachgesamtheit, Anlagevermögen, Festwertansatz, Inventur usw.)
- Nutzungsdauer (amtliche AfA-Tabellen, Gestaltungsspielraum und seine Risiken und Nebenwirkungen, gebrauchtes Material ...)
- Sonstiges (Schwund, Reparaturaufwand)

Gerüstmaterial in der Kosten- und Leistungsrechnung
- Herstellkosten der Gerüstvorhaltung (Anschaffungskosten, Nutzungsdauer, Geräteauslastung, kalkulatorischer Zins usw.)
- Allgemeine Geschäftskosten der Gerüstvorhaltung (Verursachungsprinzip, Gemeinkostenzuschlag)
- Baugeräteliste, Urkalkulation

Mi., 25. November 2026

OS 6 | Die Schlechtwetterregelung im Gerüstbauer-Handwerk

Zielgruppe Unternehmer, mitarbeitende Familienmitglieder, verantwortliche Mitarbeiter, Fachfrauen für das Gerüstbauer-Handwerk

Ziel Das Seminar zielt darauf ab, den Teilnehmenden ein umfassendes Verständnis der Schlechtwettergeld-Regelungen im Gerüstbauer-Handwerk zu vermitteln. Es soll den Teilnehmenden helfen, die Regelungen effektiv anzuwenden. Zudem werden praktische Tipps und Antworten auf häufige Fragen gegeben, um Unsicherheiten im Umgang mit den Regelungen zu beseitigen.

Inhalte

Seit der Wintersaison 2021/22 existiert im Gerüstbauer-Handwerk ein neues System der Schlechtwettergeld-Regelungen. In der Schlechtwetterzeit vom 1. Dezember bis zum 31. März kann bei witterungs- oder wirtschaftlich bedingtem Arbeitsausfall das Saison-Kurzarbeitergeld in Anspruch genommen werden. Das oberste Ziel dieser Regelungen ist es, die ganzjährige Beschäftigung im Gerüstbauer-Handwerk zu fördern und die Winterarbeitslosigkeit der Beschäftigten zu verringern.

Für Unternehmer ergeben sich daraus viele Fragen:

- Wann kann Saison-Kurzarbeitergeld in Anspruch genommen werden?
- Wie gehe ich mit Arbeitszeitguthaben um?
- Muss Urlaub eingebracht werden?
- Was muss noch beachtet werden?

Diese und weitere Fragen werden in diesem Seminar beantwortet. Gerne können Sie uns vorab konkrete Fragen zusenden (E-Mail: m.berisha@geruestbauhandwerk.de), die wir dann gemeinsam im Seminar beantworten können.

Mi., 25.11.2026
10:00 – 12:00 Uhr

Anmeldeschluss
Mi., 11.11.2026

Online-Seminar

250,00 €

Referentin

Mergime Berisha
Syndikusrechtsanwältin
Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk

Di., 1. Dezember 2026

OS 7 | Kalkulationsoffenlegung bei öffentlichen Aufträgen auf Grundlage der Formulare 221, 222 und 223 aus dem Vergabehandbuch Bund (VHB 2017 Stand: 2023)

Di., 01.12.2026
10:00 – 12:00 Uhr
14:00 – 16:00 Uhr

Anmeldeschluss
Di., 17.11.2026

Online-Seminar

250,00 €

Referent

Guido Uerschels
Dipl.-Betriebswirt,
Bundesinnung für das
Gerüstbauer-Handwerk

Zielgruppe Unternehmer, Bauleiter, technische und kaufmännische Führungskräfte, Angestellte, Kalkulatorinnen/Kalkulatoren, Sachbearbeiterinnen/Sachbearbeiter. Im Grunde alle Personen, zu deren Aufgabe es gehört, die genannten Formulare auszufüllen.

Ziel Die Teilnehmenden sollen erfahren, welcher Zweck mit den Formularen verfolgt wird und welche Auswirkungen die Abgabe oder auch Nicht-Abgabe haben kann. Dargestellt wird auch, was der Unterschied zwischen einer Urkalkulation und der Kalkulationsoffenlegung ist und wie das Formular ausgefüllt werden kann.

Am Ende des Onlineseminars soll jeder Teilnehmer eine mit individuellen Werten ausgefüllte Kalkulationsoffenlegung vorliegen haben, die das für die Schulung vorgegebene Leistungsverzeichnis korrekt abbildet.

Vorgehen
Nachdem der rechtliche Rahmen vorgestellt wurde, erfahren die Teilnehmer, wie sie die Formulare ausfüllen können. Dafür müssen kurz die Grundzüge einer Stundensatzkalkulation vorgestellt werden, weil in den Formularen 221 und 222 auch die Zusammensetzung des sogenannten Verrechnungslohn abgefragt wird. Die Inhalte zur Stundensatzkalkulation werden anhand der Kostenvorausschau 2025 vermittelt. Ein kurzes ausgepreistes Leistungsverzeichnis ist Ausgangspunkt für die Aufteilung der Auftragssumme, die ebenfalls in den Formularen 221 und 222 abgefragt wird.
Das Formular 223 „Aufgliederung der Einheitspreise“ wird ebenfalls mit konkreten Zahlen ausgefüllt, die aus dem für die Schulung vorgelegten Leistungsverzeichnis stammen. Auch hier soll den Teilnehmer die Möglichkeit geboten werden, individuelle Werte einzutragen.

Inhalt

Rechtlicher Rahmen (Rechtsfolgen, Wahlrecht)

Formular 221:

- Mittellohn / Lohngebundene Kosten / Lohnnebenkosten / Kalkulationslohn
- Gemeinkosten, Baustellengemeinkosten, Gewinn, Leistungsbezogenes Wagnis, Unternehmenswagnis
- Gemeinkostenzuschläge aufgliedern für Lohn, Stoffkosten, Gerätekosten, sonstige Kosten und Nachunternehmerleistungen
- Aufgliederung der Angebotssumme in eigene Lohnkosten, Stoffkosten, Gerätekosten, sonstige Kosten und Nachunternehmerleistungen.

Formular 223:

- Vom Auftraggeber auszufüllende Spalten
- Berechnung des Zeitansatzes
- Aufteilung des Einheitspreises auf Löhne, Stoffe, Geräte und Sonstiges

Mo., 1. Juni 2026

OS 9 | Gefährdungsbeurteilung – Organisation des betrieblichen Arbeitsschutzes im Gerüstbauerhandwerk

Mo., 01.06.2026
10:00 – 17:00 Uhr

Anmeldeschluss
Mo., 18.05.2026

Online-Seminar

250,00 €

Referent

Dr. Michael Meetz
BASIKNET Gesellschaft für Arbeitsschutz mbH

Zielgruppe Verantwortliche für den Arbeitsschutz in Gerüstbaubetrieben, Unternehmer und Gerüstbaumeister

Methode Sie trainieren mit Ihrem Laptop internetgestützt, die eigene Gefährdungsbeurteilung schnell und einfach zu erstellen und in wenigen Minuten auf eine Baustelle anzupassen. Dafür nutzen Sie das Arbeitsschutzportal, das speziell auf die Arbeiten in Gerüstbaubetrieben abgestellt ist. Nach dem Training können Sie hiermit im Betrieb weiterarbeiten.

Ziel Im Workshop lernen Sie einen einfachen und zeitsparenden Weg, um Ihren Arbeitsschutz möglichst einfach und dauerhaft zu organisieren und zu dokumentieren. Ein Schwerpunkt ist die internetgestützte Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen.

Inhalte
- Arbeitgeberpflichten im Arbeitsschutz
- Arbeitsschutz organisieren und Verantwortlichkeiten festlegen
- Gefährdungsbeurteilungen online im Arbeitsschutzportal für Baustellen, Transport, Lager und Verwaltung erstellen sowie das Archiv für schnelle Anpassungen an neue Baustellen nutzen
- Prüftermine für Arbeitsmittel anlegen und überwachen
- Mitarbeiterunterweisungen planen und dokumentieren
- Aufgaben und Termine festlegen und überwachen
- Erste Hilfe und arbeitsmedizinische Vorsorge organisieren
- Vorlagen und Instrumente für weitere Arbeitgeberpflichten
- Der Weg zum ASSGerüstbau „Im Arbeitsschutz geprüfter Innungsfachbetrieb“

Nach dem Training können Sie das Arbeitsschutzportal für die Dauer von 3 Monaten weiter nutzen!
Als weiteren Nutzen erhalten Sie für Ihren Betrieb auf Wunsch eine Bestätigung für anlassbezogene arbeitssicherheitstechnische Betreuungen im Bedarfsfall zur Vorlage bei der Berufsgenossenschaft bzw. beim Gewerbeaufsichtsamt.

Di., 15./22./29. September 2026

OS 10 | KI im handwerklichen Mittelstand

Zielgruppe Bauleiter, Betriebsleiter, Unternehmer, mitarbeitende-Familienangehörige, verantwortliche Mitarbeiter

Methode Vortrag, Beispiele

Ziel Grundlagen und Einführung der KI im handwerklichen Mittelstand

Inhalt Modul 1

Prompten – Strategien für effizienten KI-Einsatz

Die Teilnehmenden lernen verschiedene Prompting-Strategien kennen und können diese gezielt anwenden, um generative KI in unterschiedlichen Anwendungsfeldern effektiv zu nutzen. Sie sind in der Lage, durch optimierte Eingaben (Prompts) die Qualität und Relevanz der KI-Ausgaben zu steigern

Inhalt Modul 2

KI-Sprachgeneratoren in der Praxis

Dieser Workshop vermittelt einen aktuellen Überblick über führende Large Language Models (LLMs) und Anbieter wie Gemini, Claude, ChatGPT, Grok und LLaMA. Die Teilnehmenden lernen die jeweiligen Stärken, Schwächen sowie die Werkzeuge und Funktionen der Modelle kennen. So entwickeln sie ein differenziertes Verständnis für die Einsatzmöglichkeiten und können fundiert entscheiden, welches Modell oder welche Plattform für bestimmte Anwendungsfälle am besten geeignet ist. Auch hier empfehlen wir, eigene Praxisbeispiele einzubringen.

Inhalt Modul 3

Bildgeneratoren in der Praxis

Die Teilnehmenden erhalten eine Einführung in die Grundlagen von Bildgeneratoren wie Stable Diffusion und lernen, mithilfe präziser Prompts eigenständig Bilder zu erstellen und zu bearbeiten. Zudem vergleichen sie verschiedene Tools und Workflows und reflektieren Chancen und Grenzen des Einsatzes, etwa für Marketing oder Produktbeschreibungen.

Di., 15.09.2026 – Modul 1
Di., 22.09.2026 – Modul 2
Di., 29.09.2026 – Modul 3
Jeweils von 09:00 – 11:00 Uhr

Anmeldeschluss
Di., 01.09.2026

Online-Seminar

250,00 €

In Kooperation mit dem Heinz-Piest-Institut für Handwerkstechnik an der Leibniz Universität Hannover (HPI)

Do., 01.10.2026
10:00 – 12:00 Uhr
Anmeldeschluss
Do., 17.09.2026
Online-Seminar
250,00 €

Referent

Lukas Berger
Syndikusrechtsanwalt,
Bundesinnung für das
Gerüstbauer-Handwerk

Do., 1. Oktober 2026

OS 12 | Zahlungsschwierigkeiten und Insolvenz des Kunden

Zielgruppe Unternehmer, Betriebsleiter, kaufmännischer Leiter im Gerüstbauer-Handwerk, Büromitarbeiter

Ziel Erwerb von Kenntnissen sowie Handlungsanleitungen, wie man Zahlungsschwierigkeiten und Insolvenz des Kunden effektiv begegnet.

Inhalt
Es stellt ein häufiges Ärgernis für den Gerüstbauer dar, wenn Kunden fällige Rechnungen verspätet oder gar nicht zahlen. Wenn sich dann auch noch der (vorläufige) Insolvenzverwalter des Kunden meldet, ist die Vergütung meist zu einem erheblichen Teil verloren. Das Seminar gibt einen Überblick darüber, welche Maßnahmen der Gerüstbauer im Falle von Zahlungsschwierigkeiten des Kunden selbst ergreifen kann und wie er sich in den verschiedenen Stadien eines Insolvenzverfahrens verhalten sollte.

In dem Seminar werden beispielsweise behandelt:

- Leistungsverweigerungsrechte infolge Zahlungsverzugs
- Kündigungsmöglichkeiten infolge Zahlungsverzugs
- Grundzüge des gerichtlichen Mahnverfahrens
- Rechte und Pflichten des Gerüstbauers im Eröffnungs- und Insolvenzverfahren des Kunden

Di., 8. Dezember 2026

OS 14 | Gefahrstoffe im Gerüstbau – erkennen, bewerten und sicher handhaben

Zielgruppe Bauleiter, Betriebsleiter, Unternehmer, mitarbeitende-Familienangehörige, verantwortliche Mitarbeiter

Methode Vortrag, Beispiele

Ziel Die Erstellung von Gerüsten scheint erst einmal nichts mit Gefahrstoffen zu tun zu haben. Aber auch wenn z. B. für Asbest die Herstellung und Verwendung seit dem Jahr 1993 verboten wurden, kommen Gerüstbauer mit diesem Stoff in Berührung. Dies ist häufig dann der Fall, wenn Gerüste an Gebäuden errichtet werden, die vor 1993 erbaut wurden und Abbruch- oder Sanierungsarbeiten durchgeführt werden sollen.

Aber auch andere Gefahrstoffe können im täglichen Gerüstbaugeschäft Maßnahmen erforderlich machen. Deren Existenz wird häufig übersehen, womit ein vorschriftsmäßiges Handeln ausbleibt.

Das Seminar vermittelt Regelungen der Gefahrstoffverordnung und bietet Handlungsanweisungen und Arbeitsverfahren zum sicheren Umgang mit belasteten und potenziell belasteten Umgebungen.

Inhalt

- Gefahrstoffe allgemein
- Asbest und Quarzstaub
- Neue Gefahrstoffverordnung und weitere relevante Regelwerke
- Anwendung von BT-Verfahren
- Hinweise zu Preisbildung und Kalkulation
- Beispiele

Di.,08.12.2026
09:00 – 12:00 Uhr

Anmeldeschluss
Di., 17.11.2026

Online-Seminar

250,00 €

Referenten

Frank Seidelt
Dipl.-Ingenieur (FH),
Bundesinnung für das
Gerüstbauer-Handwerk

Wolfgang Schäfer
Dipl.-Ing. (FH), Dipl.-Journ. (FH)
Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk

Fr., 18. September 2026

S1 | Richtig aufmessen – Korrekt abrechnen nach den Regeln der DIN 18451

Zielgruppe Alle, die sich mit Aufmaß und Abrechnung von Gerüstbau-Leistungen beschäftigen; insbesondere Bauleiter und Unternehmer

Methode Vortrag mit Fallbeispielen

Ziel Vermittlung der aktuellen Aufmaß- und Abrechnungsregeln gem. ATV DIN 18451

Inhalt
- Gerüstbauverträge auf Basis der VOB/A/B/C
- Anwendung der DIN 18299 und 18451
- Auslegung/Lesen von Leistungsverzeichnissen
- Berücksichtigung weiterer geltender Normen
- Anwendung der Aufmaßregeln
- Erläuterung eines prüfbaren Aufmaßes
- Praxisbeispiele

Fr., 18.09.2026
10:00 – 17:00 Uhr

Anmeldeschluss
Mi., 15.07.2026

Radisson Blu Hotel
68161 Mannheim

450,00 €

EZ 149,00 €
DZ 169,00 €

Referenten

Frank Seidelt
Dipl.-Ingenieur (FH),
Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk

Wolfgang Schäfer
Dipl.-Ing. (FH), Dipl.-Journ. (FH)
Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk

Sa., 19. September 2026

S2 | Die Gerüstbaustelle Typische Praxisprobleme aus rechtlicher und technischer Sicht

Zielgruppe Bauleiter, Betriebsleiter, Unternehmer, mitarbeitende Familienmitglieder, verantwortliche Mitarbeiter und Fachfrauen für das Gerüstbauer-Handwerk

Methode Von der Ausschreibung bis zur Zahlung werden anhand fiktiver Muster-Bauvorhaben die häufigsten Praxisprobleme aus rechtlich-technischer Sicht beleuchtet und den Teilnehmern so das Rüstzeug aus beiden Fachbereichen aufgezeigt.

Ziel Das Bewusstsein der Teilnehmer für die Zusammenhänge von Technik und Recht zu schärfen und so zu helfen, typische Probleme aus dem Baustellenalltag künftig zu vermeiden bzw. zu lösen.

Inhalt

Behandelt Schnittstellen zwischen Recht und Technik:

- Ausschreibung und Gestaltung des Leistungsverzeichnisses durch den Auftraggeber (z. B. Angaben zur Gründung oder Verankerung)
- Vorbereitung und Ermöglichung der Ausführung (z. B. Verkehrssicherung, Herrichtung des Baugrundstücks, Transportwege)
- Ausführung (z. B. Inhalt des Bausolls, Standsicherheit, Leistungsstörungen, Arbeitssicherheit)
- Besondere Leistungsgegenstände (z. B. Treppentürme, Wartungsleistungen)
- Nachtragsfälle
- Abnahme und Prüfung (z. B. Ablauf der Abnahme, Pflichtenübertragungen)
- Abrechnung (z. B. Aufstellen und Inhalt der Schlussrechnung)
- Abgrenzung Ersteller-/Nutzerpflichten

Sa., 19.09.2026
9:00 – 16:00 Uhr

Anmeldeschluss
Mi., 15.07.2026

Radisson Blu Hotel
68161 Mannheim

450,00 €
Bei zusätzlicher Teilnahme am Seminar S1 gewähren wir hier einen Nachlass in Höhe von 50,00 €.

EZ 149,00 €
DZ 169,00 €

Referenten

Lukas Berger
Syndikusrechtsanwalt, Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk

Frank Seidelt
Dipl.-Ingenieur (FH), Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk

Perfekt zu kombinieren mit dem Seminar S1 am Vortag.

Fr., 08.05.2026
10:00 – 17:00 Uhr

Anmeldeschluss
Do., 26.03.2026

AC Hotel by
Marriott Würzburg
97080 Würzburg

450,00 €

EZ 139,00 €
DZ 158,00 €

Referenten

Lukas Berger
Syndikusrechtsanwalt,
Bundesinnung für das
Gerüstbauer-Handwerk

Mergime Berisha
Syndikusrechtsanwältin
Bundesinnung für das
Gerüstbauer-Handwerk

Die Teilnahme an diesem Seminar wird für die **angehenden Fachfrauen** im Gerüstbauer-Handwerk **als Modul M3 anerkannt.**

Fr., 8. Mai 2026

S3 | Ausschreibung, Gerüstbauvertrag und Nachträge – Basics Baurecht

Zielgruppe Unternehmer, mitarbeitende Familienmitglieder, Betriebsleiter, verantwortliche Mitarbeiter, Bauleiter und Fachfrauen für das Gerüstbauer-Handwerk

Methode Tägliche Fallstricke bei der Vertragsabwicklung aufgreifen und gemeinsam Lösungsansätze entwickeln

Ziel Vermittlung eines „juristischen Rüstzeuges“ zur Bewältigung von Alltagsproblemen in der Vertragsabwicklung

Inhalt

- Grundsätze der öffentlichen Vergabe nach VOB/A
- Allgemeine Rechtsgrundsätze
  - Allgemeine Gesachäftsbedingungen (AGB)
  - Widerrufsrecht
- Abwicklung des Gerüstbauvertrages nach BGB und VOB
  - Zustandekommen des Vertrages
  - Kündigung
  - Anmelden von Bedenken und Behinderungen
- Nachtragsmanagement

Wie fülle ich Vergabeunterlagen richtig aus? Welche Vorteile hat die VOB? Was setzt eine Nachtragsforderung voraus?
Welche Druckmittel habe ich, um meine eigenen Ansprüche zu stärken? Solche und ähnliche Fragen werden wir anhand von Praxisbeispielen beantworten.

Sa., 9. Mai 2026

S4 | Nachunternehmereinsatz und Arbeitnehmerüberlassung im Gerüstbau

Zielgruppe Unternehmer, mitarbeitende Familienmitglieder, Betriebsleiter, verantwortliche Mitarbeiter, Bauleiter und Fachfrauen für das Gerüstbauer-Handwerk

Methode Übersicht zum Nachunternehmereinsatz und zur Arbeitnehmerüberlassung – systematische Darstellung der rechtlichen Kernprobleme und Risiken

Ziel Erwerb eines rechtlichen Problembewusstseins, um die Haftungsrisiken zu verringern und den betrieblichen Alltag zu erleichtern

Inhalt Im Gerüstbau ist der Bedarf an flexiblen Instrumenten zur Personalabdeckung hoch. Viele Betriebe greifen daher auf Nachunternehmer oder die Arbeitnehmerüberlassung zurück. Mit beiden Instrumenten gehen jedoch auch Risiken einher, über die wir aufklären und zu denen wir Anleitungen für die Praxis geben wollen.
Beispielsweise werden wir behandeln:

- Vertragsregelungen zum Nachunternehmereinsatz und der Arbeitnehmerüberlassung
- Abgrenzung von Nachunternehmerwerkverträgen, Arbeitnehmerüberlassung und Scheinselbstständigkeit
- Auftraggeberhaftung für die Sozialversicherungs-, BG- und Sozialkassenbeiträge sowie den Mindestlohn im Nachunternehmerverhältnis
- Einsatz ausländischer Nachunternehmer
- Befugnisse der Zollbehörden

Sa., 09.05.2026
09:00 – 16:00 Uhr

Anmeldeschluss
Do., 26.03.2026

AC Hotel by Marriott Würzburg
97080 Würzburg

500,00 €
Bei zusätzlicher Teilnahme am Seminar S3 gewähren wir hier einen Nachlass in Höhe von 50,00 €.

EZ 139,00 €
DZ 158,00 €

Referenten

Lukas Berger
Syndikusrechtsanwalt, Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk

Mergime Berisha
Syndikusrechtsanwältin, Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk

Fr., 20. – Sa., 21. November 2026

S6 | Betriebswirtschaft – Grundlagen des betrieblichen Rechnungswesens

Fr., 20.11.2026
10:00 Uhr –
Sa., 21.11.2026
15:30 Uhr

Anmeldeschluss
Do., 15.10.2026

NH Hotels & Resorts
85055 Ingolstadt

950,00 €

EZ 130,00 €
DZ 143,00 €

Referenten

Elke Limmer
Zahlwerk GmbH

Guido Uerschels
Dipl.-Betriebswirt,
Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk

Zielgruppe Bauleiterinnen, Betriebsleiterinnen, Unternehmerinnen, mitarbeitende Familienangehörige, verantwortliche Mitarbeiterinnen, Fachfrauen im Gerüstbauer-Handwerk

Methode Vortrag und Übungen

Ziel Die Teilnehmerinnen sollen den Aufbau der Finanzbuchhaltung (Bilanz, Gewinn und Verlustrechnung (GuV), betriebswirtschaftliche Auswertung (BWA), Summen- und Saldenliste (SuSa)...) kennenlernen und deren Funktionsweise verstehen. Im Themenfeld „Kosten- und Leistungsrechnung“ wird eine strukturierte Vorgehensweise bei der Kosten- und Leistungsanalyse vorgestellt, auf deren Grundlage die in die Zukunft gerichteten Planungsrechnungen erstellt werden. Die Liquiditätsplanung gehört zu den besonders wichtigen Planungsrechnungen. Sie wird ausführlich behandelt. Dabei erfahren die Teilnehmerinnen, wie Sie eine eigene Liquiditätsplanung aufbauen und typische Fehler vermeiden können.

Voraussetzung Vorkenntnisse und erste Berührungspunkte mit betriebswirtschaftlichen Auswertungen sollten vorhanden sein. Das Seminar bezieht den **„betriebswirtschaftlichen Leitfaden“** mit ein. Der Leitfaden behandelt nicht nur das gesamte Thema theoretisch, vielmehr umfasst er einen vollständigen Jahresabschluss der Firma „Mustermann Gerüstbau GmbH“ mit allen weiteren Auswertungen. Den Leitfaden erhalten Sie 4 Wochen vor Seminarbeginn.

Inhalt

— **Finanzbuchhaltung**
- Aufgaben und Gliederung
- Wichtige Grundbegriffe
- DATEV-Buchführung mit dem Kontenrahmen SKR 04
- Der Jahresabschluss
- Grundlagen, die zur Betriebswirtschaftlichen Auswertung (BWA) führen
- Lesen und verstehen der BWA
- Die BWA als Grundlage für die Kalkulation?
- Lesen und Verstehen der Summen- und Saldenliste (SuSa)
- Die SuSa als Basis für die Liquiditätsplanung

— **Kosten- und Leistungsrechnung**
- Was ist der Unterschied zwischen Aufwand und Kosten?
- Analyse von Kosten und Leistung
- Planen von Umsätzen – verschiedene Ansätze
- Planen von betrieblichen Kosten (Material, Personal, sonstige Kosten)
- Planen von kalkulatorischen Kosten
- Inhalt und Aufbau einer Liquiditätsplanung
- Typische Fehler bei der Liquiditätsplanung vermeiden

— **Kennzahlen und Jahresabschlussanalyse**
- Arten von Kennzahlen
- Berechnung verschiedener Kennzahlen
- Praktische Analyse und Interpretation von Kennzahlen
- Jahresabschlussanalyse im Zusammenhang mit dem Bankgespräch

Fr., 19. – Sa., 20. Juni 2026

S7 | Angebotskalkulation

Zielgruppe Neugründer, Unternehmer, Betriebsleiter, Meister, Bauleiter, techn. und kaufmännische Leiter im Gerüstbauer-Handwerk

Methode Vortrag, mehrere praktische Übungen und Anregungen

Ziel Gerüstbauobjekte und Nachträge kalkulieren und anbieten

Inhalt

- **Betriebskalkulation** mit Betriebszahlen und kalkulatorischen Werten erstellen
- **Lohnkosten:** Mittellohn / Produktivlohn / Soziallohn / Sozialabgaben
- **Materialkosten:** Ermittlung der Mieten / Materialverbrauch / Lagerkosten / LKW-Kosten
- **Logistik für Personal und Material**
- **Fremdkosten**
- **Allgemeine Geschäftskosten**
- **Wagnis und Gewinn**
- **Betriebsstundenverrechnungssatz für Lohnarbeiten**
- **Montage / Demontage Zeitwerte**
- **Mietwerte für das Gerüstmaterial**
- **Objektkalkulation** mit den ermittelten Betriebswerten für Fassadengerüste, Aufzüge, Bau- und Fluchttreppen, Schutzgerüste
- **Beispielkalkulationen** für Nachträge, Reparaturen, usw.
- **Weitere Themen:** Urkalkulation, EFB-Formulare, Tagesumsätze, Reisekosten

Fr., 19.06.2026
10:00 Uhr –
Sa., 20.06.2026
16:00 Uhr

Anmeldeschluss
Mo., 16.03.2026

Hotel Münster
Kongresscenter
48155 Münster

750,00 €

EZ 139,00 €
DZ 154,00 €

Referent

Jürgen Löhr
Gerüstbauunternehmer
u. öbv Sachverständiger für
das Gerüstbauer-Handwerk
Spezialgerüstbau Löhr GmbH

Kostenorientierte Preispolitik:
Ermitteln Sie mithilfe dieses Seminares Ihren Betriebsstundensatz, um sicher kalkulieren zu können und Ihre Preise dem Kunden transparent zu machen!

Fr., 4. – Sa., 5. Dezember 2026

S9 | Vom Kollegen zur Führungskraft

Zielgruppe Führungskräfte, die sich meist aus ihrer fachlichen Rolle heraus zur Führungskraft weiterentwickelt haben, sowie zukünftige Fach- und Führungskräfte

Methode Vortrag, Diskussion, Fallbeispiele, praktische Übungen und Anregungen

Ziel Die Teilnehmenden lernen, ihren individuellen Führungsstil zu entwickeln, die eigene Erwartungshaltung an sich und ihre Mitarbeiter/innen sowie die mögliche Erwartungshaltung ihrer Vorgesetzten zu reflektieren. Sie werden befähigt, kritische Situationen mit ihren ehemaligen Kollegen aktiv zu steuern, sind auf mögliche Konflikte vorbereitet und haben effektive Strategien zur Hand, damit effizient umzugehen. Im intensiven Austausch mit den Kollegen lernen die Teilnehmer mit- und voneinander.

Inhalt

- Kurze Einführung in die Grundlagen der Kommunikation
- Perspektivwechsel: Die neue Rolle als Führungskraft
- Erwartungen und Ansprüche
- Wissen, wo man hin-„führen“ möchte. Erarbeitung eines Fahrplans für die Entwicklung des Teams in den nächsten 12 bzw. 24 Monaten
- Delegation von Aufgaben:
  - Die eigenen Stärken zum Ausdruck bringen und das Team entsprechend aufstellen und weiterentwickeln
  - Das Leben als Führungskraft in der Praxis
  - Mitarbeiter fördern und fordern
  - Entscheidungen effizient treffen
  - Aufbau einer Fehlerkultur
  - Anerkennung richtig aussprechen
  - Umgang mit kritischen Situationen
  - Personalgespräche führen

Fr., 04.12.2026
10:00 Uhr –
Sa., 05.12.2026
16:00 Uhr

Anmeldeschluss
Fr., 30.10.2026

Best Western Victor‘s Residenz-Hotel Rodenhof
66113 Saarbrücken

850,00 €
EZ 115,00 €
DZ 135,00 €

Referent

Heiko Banaszak
Dipl.-Kfm.,
b+p Beratung und Personal

Fr., 27.11.2026
09:30 – 17:00 Uhr
Anmeldeschluss
Mi., 23.09.2026
Kranz Parkhotel
53721 Siegburg
500,00 €
EZ 159,00 €
DZ 199,00 €

Referenten

Dr. Andreas Laska
Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk

Thorsten Bost
ting Beratungs-GmbH

Fr., 27. November 2026

S11 | Homepage, Social Media & Co.: Öffentlichkeitsarbeit für Gerüstbaubetriebe

Zielgruppe Verantwortliche für die Öffentlichkeitsarbeit in Gerüstbaubetrieben, Unternehmer, Verantwortliche für die Azubi-Gewinnung

Ziel Ohne erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit hat ein Handwerksbetrieb heute keine Zukunft. Und dabei sprechen wir nicht nur von der klassischen Pressearbeit. Es geht um Texte und Videos, um die Homepage und Social-Media-Kanäle, um Storytelling und Influencer Marketing. Der richtige Medienmix macht's! Und genau um diesen Medienmix soll es in unserem Seminar gehen. Was ist wann und wofür sinnvoll? Was gilt es zu beachten, und was ist am Ende die beste Social Media Strategie? Diese und viele weitere Fragen möchten wir beantworten.

Inhalt
- Grundlagen moderner Öffentlichkeitsarbeit
- Die Website – Schaufenster des Betriebs
- Klassische Pressearbeit
- LinkedIn: Hype oder Pflicht?
- Einführung in die Welt der Sozialen Medien

Im zweiten Teil der Veranstaltung wird es dann ausschließlich um Social Media gehen. Wie lässt sich durch gezieltes Social Media Marketing Ihre Reichweite steigern? Wie kann man dadurch junge Menschen für das Handwerk begeistern? Welche Kanäle eignen sich für welche Zielgruppe und welche Inhalte für welche Kanäle? Für diesen Part haben wir Herrn Thorsten Bost, ting Beratungs-GmbH Saarbrücken, als externen Referenten gewinnen können. Dank vieler greifbarer Beispiele und seiner Erfahrung aus der Praxis wird er den Teilnehmern direkt umsetzbare Handlungsempfehlungen und Tipps mit auf den Weg geben.

Kennen Sie schon die Online-Anmeldung zu unseren Veranstaltungen?

JETZT ONLINE ANMELDEN!

Im Mitgliederbereich der Homepage **www.geruestbauhandwerk.de** können Sie als Mitglied von zahlreichen Online-Funktionalitäten profitieren. So finden Sie hier nicht nur einen strukturierten Überblick aller Veranstaltungen, sondern können sich auch komfortabel online anmelden.

1a Melden Sie sich dazu zunächst mit Ihren Zugangsdaten im Mitgliederbereich an.

1b Sie haben **noch keine Zugangsdaten**? Kein Problem, kontaktieren Sie bitte **Sonja Kaiser** in der Geschäftsstelle der Bundesinnung **(Tel. 0221 / 870 60 – 11)**.

2 Klicken Sie dann auf „Anmeldung zu Veranstaltungen sowie Seminaren“.

3 Wählen Sie die gewünschte **Veranstaltung** aus und füllen Sie Schritt für Schritt das **Buchungsformular** aus.

Und auch sonst lohnt sich ein regelmäßiger Besuch der Website

Hier finden Sie stets aktuelle News sowie relevante Unterlagen und Dokumente im Downloadbereich. Dank der responsiven Darstellung ist die Seite auch von unterwegs mit dem Smartphone oder Tablet bequem abrufbar.

www.geruestbauhandwerk.de

Bundesinnung für das
Gerüstbauer-Handwerk
Rösrather Straße 645 · 51107 Köln

Telefon: 0221 87060-23
Telefax: 0221 87060-90
E-Mail: veranstaltungen@geruestbauhandwerk.de